Ressort: Finanzen

Hauseigentümerverband kritisiert Befristung des Baukindergeldes

Berlin, 27.06.2018, 21:24 Uhr

GDN - Der Hauseigentümerverband Haus und Grund hat die Befristung des Baukindergeldes bis Ende 2020 als "bitteren Wermutstropfen" für Familien bezeichnet. Sein Verband begrüße zwar die endgültige Einigung der Koalitionsspitzen auf das Baukindergeld, "allerdings haben die Diskussionen in den vergangenen Wochen zu großer Verunsicherung bei Kaufwilligen geführt", sagte der Präsident des Verbandes, Kai Warnecke, der "Rheinischen Post" (Donnerstagsausgabe).

Die Verunsicherung müsse nun endgültig beendet sein und schnell der formale Rahmen geschaffen werden, damit das Baukindergeld auch tatsächlich von möglichst vielen Familien genutzt werden könne. "Die zeitliche Befristung ist ein bitterer Wermutstropfen", sagte der Hauseigentümer-Chef. "Umso wichtiger ist es, dass schnell andere Instrumente zur Eigentumsförderung angekurbelt werden", sagte er. "Die Erwerbsnebenkosten und darunter an erster Stelle die Grunderwerbsteuer müssen dringend gesenkt werden", forderte Warnecke.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-108170/hauseigentuemerverband-kritisiert-befristung-des-baukindergeldes.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com